

[1362.] Heute versandten wir: Verzeichniß einer Sammlung im Preise bedeutend herabgesetzter Bücher. 1. Abth., französische ältere und neuere Werke enthaltend. Handlungen, welche Verwendung für den gleichen Kataloge haben, wollen gefälligst verlangen.

Bien, 1. Februar 1853.
A. Sternickel & Sintenis.

[1363.] Kürzlich habe ich meinen neuen Antiquar-Katalog Nr. 35, enthaltend 6600 Nummern Bücher, Kupferstiche, Holzschnitte, Kunstsachen &c. an meine Herren Collegen versandt. Wo jedoch noch Exemplare davon gewünscht werden sollten, bitte ich von Herrn Volkmar in Leipzig solche gratis zu verlangen.

Halberstadt. F. A. Helm.

[1364.] Die seitherige Concession zum Buchhandel und zur Haltung einer Leihbibliothek in dem Kurort Pyrmont ist erloschen und soll anderweit einem Buchhändler, der über seine Befähigung zu dem betreffenden Geschäft und über das zu dessen tüchtiger Einrichtung erforderliche Vermögen sich gehörig legitimiren wird, ertheilt werden. Gehörig Qualifizirte werden eingeladen, ihre Bewerbungen bis spätestens zum 8. März d. J. bei dem Kreisrath in Pyrmont vorzubringen.

Pyrmont, am 21. Januar 1853.
Der Kreisrath.
Hennig.

[1365.] Zur persönlichen Charakteristik.

Die in ihrem Circular vom 2. dieses Monats durch mehrere Zeugnisse empfohlenen Herren Schubert & Seidel hier, beginnen zu Ostern ihr Etablissement damit, daß sie mich aus meinem seit fast 16 Jahren innegehabten Geschäftslocal verdrängen, wogegen mir keine Mittel zu Gebote standen. Die sehr gewichtigen Motiven zu diesem Handstreich liegen nicht fern, er führt dem Unternehmer eine Menge mir mühsam erworbenen Kunden zu. —

Es verrät dies allerdings eine nicht gewöhnliche Umſicht, die aber in unserm bisher so geachteten Stande nicht vorkommen sollte.

Doch auch das selbstständige Wirken, wie die collegialische Stellung, die diese Herren einnehmen werden, läßt sich nach diesem gethanen ersten Schritte vollständig übersehen.

Dies zur Ergänzung der Zeugnisse, in denen vielleicht zu wenig über Moral, Umsicht und Reellität gesagt wurde.

Königsberg, d. 29. Januar 1853.
Theodor Theile.

[1366.] G. Heubel in Hamburg kauft alte Handzeichnungen und Kupferstiche, bittet aber vorher um Anzeige; derselbe besorgt Aufträge auf dort. Bücher- und Kunst-auctionen.

[1367.] Vermietung.

Den Herren Buchhändlern wird hierdurch für die nächste und folgende Buchhändlermesse, ganz in der Nähe der Börse, eine schöne geräumige Parterrestube angeboten, zu welcher auf Verlangen auch noch andere Räume abgelassen werden können. Leipzig, Nicolaikirchhof, Nr. 10. D. L.

[1368.] G. A. Grau in Hof empfiehlt hiermit sein großes Lager sehr schön roth und blau
linierter Papiere zu Mess-, Strazen-, Kunden-
Contos und Kassebüchern.

Die hierzu verwendeten Papiere sind durchgehend von vorzüglicher Qualität und im Preise sehr billig. Die Rubriken werden nach jeder beliebigen Einrichtung auf das Genaueste geliefert, und bitte ich deshalb, mir bei Aufträgen ein Schema einzufinden. Muster stehen auf Verlangen zu Diensten.

Ferner können empfohlen werden die bereits sehr beliebten
Rothstifte,
welche sich durch Haltbarkeit, Weichheit und schöne Farbe auszeichnen, à 10 N. pr. Dutzend, und
Magazin- oder Revisionsstifte
halb roth, halb schwarz,
im feinsten polirten Gedernholz gefaßt, rund oder
achteckig, per Dutzend 15 N.

Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Die Schweizer Sortimente und die Volksbibliothek deutscher Clasifier. — Zu den zwei Bünichen im Interesse des Geschäfts. — Aus Altona. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblaatt No. 1272—1368. — Leipziger Börse am 4. Februar 1853.

Abel 1299.
Anonyme 1274. 1276. 1341.
1348. 1367.
Appel 1287.
Bischendorff 1288.
Bod. in N. 1289.
Beier in Br. 1335.
Braumüller 1284. 1325.
Brodhaus 1358.
Brix 1329.
Costenoble 1286. 1337.
Gredner & St. 1312.
Didot 1285.
Drechsler 1305.
Dümmler's B. 1301. 1361.
Du Mont-Schauberg 1352.
Engelmann, W. 1321.
Franzen & Gr. 1328.
Fröhling 1349.
Funcke 1327.
Gericz 1331.

Gottschald 1314.
Graeger 1304.
Grau in H. 1350. 1368.
Grieben 1353.
Hanke 1319.
Hebenstreit 1275.
Helm in H. 1363.
Herbig in B. 1300.
Herbig in E. 1296.
Hennig 1364.
Heubel 1366.
Heußner 1316.
Hölzel 1355.
Huch 1322.
Janzen & Co. 1279. 1317.
Jowien 1346.
Junfermann 1338.
Kay 1290.
Knapp 1357.
Kegler 1324.
Kollmann in E. 1281. 1318.

Kopriva 1306.
Kronberger 1330.
Kühn 1310.
Laegner 1315.
Lange 1345.
Leibrock 1302.
Levit 1351.
Librairie étrangère 1291.
1295.
Löning & Co. 1332.
Manz in W. 1297.
Marcus in B. 1311.
Mittler in E. 1347.
Müller & Co. 1323. 1360.
Parker 1293.
Wohlig 1334.
Promperger 1342.
Raber 1280.
Reichart & Co. 1277.
Rein 1340.
Riemann 1298.

Noethe 1343.
v. Nolden 1283.
Schäfer in E. 1336.
Schäfer in W. 1339.
Schleidtmann 1273.
Schmid in U. 1356.
Schneider & Co. 1308.
Schroeder in B. 1303. 1333.
Schüler 1354.
Schwerd 1307.
Schwetschke & S. 1282.
Stalling 1320.
Sternikel & S. 1359. 1362.
Theile 1345.
Teit & Co. 1294.
Verlagsanstalt, allg. dtsc.
1278.
Verlags-Cpt. in G. 1272.
Weigel, L. O. 1292. 1309.
Wohlgemuth 1313.
v. Zabern 1326.

Leipziger Börse am 4. Februar 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	142%
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102%
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt.	k. S.	99%
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f	k. S.	111%
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt.	k. S.	99%
	2 Mt.	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	57
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S.	152%
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	6.21
Paris pr. 300 Fres.	k. S.	81
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 S. Fuss.	k. S.	92%
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustd'or à 5 ,f à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem	" d°	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungssusse . . .	d°	11
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5,4% 17
Holland. Duc. à 3 ,f	auf 100	6%
Kaiserl. d°. d°.	" "	6%
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As . . .	d°	6%
Passir d°. d°. à 65 As . . .	d°	6%
Conv. Species u. Gulden	d°	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°	2%
Gold pr. Mark sein Collin.	—	—
Silber , d° d°	—	—
Staatspapiere und Actionen		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	93	92%
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 ,f	von 1000 u. 500 ,f	90%
	kleinere	—
à 4 % von 1847 von 500 ,f	—	101%
	von 500 ,f	102
à 4 % von 1852 von 100 ,f	—	—
à 4 1/2 % von 1850 von 500 u. 200 ,f .	von 500 u. 200 ,f	103%
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % von 1000 und 500 ,f . . .	von 1000 und 500 ,f . . .	91%
	kleinere	—
Action der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,f	d°. d°. Sächs. - Schles. EBC.	91%
	à 4 % à 100 ,f	102%
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % von 1000 und 500 ,f . . .	von 1000 und 500 ,f . . .	96%
	kleinere	—
d°. d°. d°. à 4 %	—	102
d°. d°. d°. à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500 ,f . . .	94	—
à 3 1/2 % v. 100 u. 25 ,f . . .	v. 100 u. 25 ,f . . .	—
d°. à 3 2/3 % v. 500 ,f . . .	v. 500 ,f . . .	100
	v. 100 u. 25 ,f . . .	—
d°. à 4 % v. 100 u. 25 ,f . . .	v. 100 u. 25 ,f . . .	102 1/2
d°. lausitzer d°. à 3 %	—	88
d°. d°. d°. à 3 2/3 %	—	96%
d°. d°. d°. à 4 %	—	103 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %	—	110
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % von 1000 und 500 ,f . . .	von 1000 und 500 ,f . . .	91%
	kleinere	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 % .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	d°. d°. d°. à 5 % . . .	87 1/2
	d°. d°. d°. à 5 % . . .	—
Wiener Bank-Actionen pr. St.	860	—
Lipziger d°. à 250 ,f pr. 100	—	188
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,f pr. 100	—	195
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,f pr. 100	27 1/2	132%
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,f pr. 100	280 1/2	—
Thüringische. d°. à 100 ,f pr. 100	—	97

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Hemmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner
in Leipzig.